

Gebrauchsanleitung für Wohnraumuhren mit Schlag auf Glocke

Diese AMS - Wohnraumuhr ist sorgfältig hergestellt und benötigt sehr wenig Pflege. Dazu finden Sie einige Hinweise. Die Uhr sorgfältig aus dem Karton herausnehmen. Verpackung nicht wegwerfen, ehe daraus Pendel und Gewichte entnommen wurden. Kartonschutz an der Glocke entfernen.

Aufhängen der Uhr

Wandhaken, starker Nagel oder Dübel mit Holzschraube verwenden. Uhr an die Wand hängen. Achten Sie darauf, dass sie senkrecht hängt und mit der ganzen Rückwand flach an der Wand anliegt. Jetzt Schnüre und Gummi von Ketten und Pendelverlängerung entfernen.

Ingangsetzen der Uhr

Pendel in die Pendelverlängerung einhängen. Gewichte in die Kettenhaken einhängen und Pendel anstoßen. Hängt die Uhr senkrecht, muss ein gleichmäßiges Ticken zu hören sein. Ist dies nicht der Fall, drückt man, wenn z.B. die Uhr nach rechts kürzer tickt, die Pendelverlängerung in die gleiche Richtung über den Widerstandspunkt hinaus, bis die Uhr gleichmäßig tickt. In gleicher Weise wird verfahren, falls die Uhr nach links kürzer tickt.

Stellen der Uhr

Das Einstellen der Uhr auf die richtige Zeit erfolgt durch Vorwärts- oder Rückwärtsdrehen des langen Zeigers. Beim Vorwärtsdrehen die Schlagfolge ausschlagen lassen. Schlägt die Uhr falsch, den kleinen Zeiger auf die Stundenzahl verschieben, welche die Uhr geschlagen hat.

Regulieren der Uhr

Reguliert die Uhr nicht, hält man den Pendelstab mit der linken Hand fest und dreht die Reguliermutter unter der Pendelscheibe nach rechts, wenn die Uhr nachgeht oder nach links, wenn sie vorgeht. Eine Umdrehung der Reguliermutter entspricht einer Gangdifferenz von ca. einer Minute pro Tag.

Einstellen und Abstellen des Schlages

Die Uhr ist mit einer manuellen Schlagabstellung ausgestattet. Abstellknopf an der Gehäuseunterseite nach oben drücken, wenn die Uhr schlagen soll, Abstellknopf nach unten drücken, wenn der Schlag abgestellt werden soll.

Pflege und Instandhaltung

Diese Uhr verlangt sehr wenig Wartung. Lassen Sie das Uhrwerk alle 5-10 Jahre reinigen und ölen (synthetisches Öl 859). Besonders trockene und salzige Luft, Hitze und Kälte können eine häufigere Wartung notwendig machen. Die Messingteile nur mit einem trockenen Baumwolltuch reinigen.